



## **Protokoll der a.o. GV vom Dienstag, 08. April 2025**

Zeit/Dauer: 19.40 bis 22:00 Uhr

Ort: Grosser Gemeinschaftsraum, Asylstrasse 46, 8708 Männedorf

---

### **Traktanden:**

- 1. Wahl StimmzählerIn und Genehmigung Protokoll der a.o. GV vom 16.12.2024**
- 2. Antrag „Aprikosenspalier“**
- 3. Partizipation (AG Partizipation)**
- 4. Informationen aus den Arbeitsgruppen**
- 5. Informationen von Ämtli-InhaberInnen**
- 6. Informationen aus dem Vorstand**
- 7. Informationen von BewohnerInnen / GewerblerInnen**
- 8. Verschiedenes**

<b>Vorsitz</b>	Simon Schweizer
<b>Protokoll</b>	Liliane Grossmann
<b>Stimmzählerin</b>	Lucie Clement

Simon Schweizer begrüsst alle anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter zur ausserordentlichen Generalversammlung.

Doris Kuhn informiert im Auftrag von Susann Gamper, dass ihr Sohn Lucas einen schweren Skateboard-Unfall hatte und zurzeit hospitalisiert ist.

### **1. Wahl StimmzählerIn und Abnahme Protokoll**

Lucie Clement wird als Stimmzählerin eingesetzt. Es sind insgesamt 27 Stimmen anwesend oder vertreten. Das Protokoll der a.o. GV vom 16. Dezember 2024 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### **2. Antrag «Aprikosenspalier»**

Doris Kuhn stellt den Antrag, zwischen Futterhäuschen und Kompost (in der Nähe des serbelnden Zwetschgenbaumes) einen Aprikosenspalier zu pflanzen. Das Bäumchen inkl. Pflanzung kommt auf ca. CHF 400 zu stehen.

*Stimmst du dem Antrag «Aprikosenspalier» wie beschrieben zu?*

Der Antrag ist angenommen.

### 3. Partizipation

Die AG «Mitenand – Partizipation fördern» hat an der a.o. GV vom 16.12.2024 einen Antrag für ein Projekt im Jahr 2025 eingereicht. Der Antrag wurde knapp abgelehnt.

Katharina ist aus der AG ausgetreten. In der AG verbleiben: Andrea, Steffi, Cordelia und Nils. Neu tritt Anna der Gruppe bei.

Es erfolgt ein Dank, dass so viele Teilnehmende beim Grüntag vom 5. April anwesend waren.

Die Frage bleibt:

Weshalb kommen zeitweise wenige Leute, was braucht es, damit wieder mehr Personen an Aktionstagen und GV's teilnehmen und ihre Ämtli pflichtbewusst erledigen? Für wen ist Partizipation Pflicht - für wen ist sie freiwillig?

Die AG zitiert aus der RHW Homepage, wo festgehalten ist, dass die GenossenschaftlerInnen für die Partizipation genügend Zeit einplanen müssen.

Die AG würde gerne ein Stimmungsbild zu den Themen «Pflicht / freiwillig» erhalten. Das Stimmungsbild konnte nicht vollständig durchgeführt werden. Es ergibt jedoch eine klare Mehrheit von 18 Personen, welche die Partizipation als Pflicht empfinden.

Einige Personen stören sich an den Begriffen «Pflicht» und «Kontrolle» und es folgt eine längere Diskussion zu diesem Thema.

Nachfolgend einige Voten:

- Die Genossenschaft funktioniert nur, wenn möglichst viele Leute die Haltung haben, sich zu engagieren. Wenn diese Haltung bröckelt, funktioniert unser Prinzip nicht mehr.
- Die Partizipation an Aktionstagen/GV's ist eine Frage der Haltung.
- Zu dieser Haltung haben wir uns beim Einzug in die RHW bekannt.
- Jede/Jeder leistet einen Beitrag, so gut es geht – es kann vor- oder nachgearbeitet werden.
- Es können Arbeiten definiert werden für Personen, welche körperlich nicht mehr so viel leisten können.
- Personen, welche nicht teilnehmen, sollen jeweils direkt angesprochen werden. Wie kann das gelöst werden?
- Beobachtungen und Wahrnehmungen zu abwesenden Personen werden unterschiedlich gedeutet.
- Integration: Als soziale Genossenschaft sollten wir auch Personen mittragen, welche nicht mitarbeiten können - aus was auch immer für Gründen.
- Es soll keine Kontroll-Stimmung herrschen.
- Idee: Es könnte eine Abmelde-Kultur bei der verantwortlichen Person eingeführt werden.
- Vorschlag: anonymisierter Fragebogen via Handy zu An-/Abwesenheiten an Anlässen
- GV: früher gab es ein Präsenz- / Abmelde-Buch – könnte dieses wieder eingeführt werden? (Philippe)
- Aktionstage sollten Freude machen.

Ideen/Vorschläge werden durch die AG aufgenommen und weiterbearbeitet.

Simon bedankt sich für die engagierte und fair geführte Diskussion.

#### **4. Informationen aus den Arbeitsgruppen**

Keine Themen

#### **5. Informationen von Ämtli-InhaberInnen**

- Katharina hat das Ämtli «Ämtli» von Konsti übernommen. Danke Konsti!
- Cordelia dankt für das private Abwaschen der Gläser nach der Grüntag-Bar und bittet, diese wieder in den Gmeinschi zurückzubringen.
- Kulturraum: Boden streichen – Corinne übernimmt.
- Putztag vom 24. Mai: Wunsch – soll am Putztag ein Mittagessen eingeführt werden? D.h. gemeinsamer Start inkl. Mittagessen. Es wurde keine definitive Entscheidung gefällt.
- Koordination Putztag ist wichtig, damit man sich nicht gegenseitig behindert (z.B. gleichzeitiges Kärchern / Schächte rausputzen)
- Im Disco-Keller, vor den Gmeinschis und bei den Kellerabgängen liegt viel Ware. Philippe wird auf den Putztag eine Mulde bestellen. Bitte persönliche Sachen in die Keller/Wohnungen versorgen. Rest wird in der Mulde entsorgt. Mail vom OK Putztag folgt demnächst.
- Vor dem Gartenhaus lagern noch viele Sachen – bitte abholen, Rest wird am 24. Mai ebenfalls entsorgt.
- Sandhaufen: Andrea informiert, dass Walti bei der Spielzeugkiste ein Gegengewicht mit Rollen montiert hat, so dass die Kinder die Kiste selber öffnen können. Danke Walti!
- Gartenmöbel: Walti informiert, dass an der Ecke Whg Antonio eine vermooste Holzbank lagert. Diese sollte restauriert werden – Walti koordiniert mit den Kindern.
- Sauna: Lucie bringt die Frage ein, ob die Sauna allenfalls auch für externe Personen geöffnet werden könnte. Das Gleiche für die Gartenparzellen. Lucie traktandiert das Thema für eine nächste GV.
- Katzen-Schreck: Doris S. informiert, dass das Gerät im Südhaus wieder installiert ist.
- Piazza/Kasia: Tisch auf Piazza – darf dort bleiben. Es folgt noch ein Mail von Kasia zu herumstehenden Velos auf der Piazza.
- Anna und Kasia überlegen sich Antrag für Piazza-Möbel.
- Garten: Doris K. informiert anstelle von Susann aus der Gartensitzung – Protokoll siehe Freitags-Mail vom 11.4.2025
- Bibliothek: Doris S. hat Ordnung gemacht und lädt ein, die Bibliothek zu besuchen. Wenn Bücher eingestellt werden möchten, bitte bei Doris melden.
- Kleiner Gmeinschi: Die Ämtli-Inhaberin wird gebeten, den herunterhängenden Vorhang wieder zu befestigen.
- Obere Garage/Velo-Abstellplatz neben Genossenschafts-Lager ist ungünstig, weil Anna/Ramin nicht mehr in ihren Parkplatz hineinmanövrieren können. Velos können in die untere Garage gestellt werden – Anna schafft dort Platz.

#### **6. Informationen aus dem Vorstand**

**Ressort Bau:**

- Vorstand hat sich über längerfristige Ausrichtung/Erweiterung der RHW Gedanken gemacht – Andi Limacher, Projektforum, konnte als Unterstützung engagiert werden. Es gab einen Workshop mit dem Vorstand: Wo stehen wir – wohin wollen wir? Der Vorstand hat einen Neubau vorgeschlagen. Dies ist jedoch kein Plan, der umgesetzt werden *muss*. Andi kommt an eine nächste GV, um über seine Vorarbeit zu informieren.
- Corinne: Beim Kärchern der Balkone kamen diverse Schäden am Beton zum Vorschein. Wichtig: Blumentöpfe nicht direkt auf den Beton stellen, diese besser hochlegen.
- Küchen: Forster sollte in nächster Zeit in die Siedlung kommen – bitte allfällige Schäden Corinne melden, damit diese durch Forster behoben werden können.
- Umbau Wohnung Antonio: Franz von Arento wird eine Machbarkeitsstudie/Budget erstellen.

### **Ressort Umgebung**

- Flo dankt allen für die Arbeit am Grüntag sowie Linda für die Vertretung und Kieran und Susann fürs Mittagessen.
- Yves hat das Nordbord bepflanzt. Bitte an alle, wenn es zu trocken ist, dort mit der Brause zu giessen. Schläuche, etc sind bereit zum Giessen - Zeitaufwand ca. 15 Minuten.
- Trockenmauer wird auf 2026 verschoben.
- Die abgestorbenen Bäume werden ersetzt.
- 2 Bäume werden versetzt, wegen Beschädigungen durch Geissen. Falls jemandem noch weitere beschädigte Pflanzen auffallen, bitte Flo melden.
- Kobel macht neue Bambus-Sperre sowie Ausbesserungen bei den Wegen.
- Der Zwetschgenbaum beim Kompost wird ersetzt.

### **Ressort Genossenschaftswesen**

- Doris K.: Villa Ziegelstein Filmanlass – Dank an Lucie fürs Organisieren. Wer einen Anlass organisieren möchte, bitte bei Doris K. melden.
- Abfall-Container: für besseren Zugang zum hinteren Container wird eine Vorrichtung am Boden angebracht.

## **7. Informationen von BewohnerInnen / GewerblerInnen**

- Südhaus: Doris S. bittet darum, dass der Platz unter dem schwarzen Brett nicht als Ablageplatz gebraucht wird.
- Kathi informiert, dass ihr Untermieter per Ende März 2025 ausgezogen ist. Er arbeitet nun in Belgien.
- Lucie: hat 5 Plakate zur Bodeninitiative (Abstimmung am 18. Mai 2025). Vorschlag, diese beim Südhaus auszuhängen sowie auf dem RHW Gelände aufzustellen.
- Westhaus: Lucie hat beim Infobrett einen Fächer für Zeitschriften, etc. angebracht.
- Linda fragt, wie der Stand bezüglich mühsam zu öffnender neuer Schlösser ist. (Philippe)
- Die Geräusche beim Öffnen sind offenbar auf das Schliesssystem zurückzuführen.
- Bäder: Wasser wechselt immer zwischen Heiss/Kalt (Philippe).

## **8. Verschiedenes**

Keine Themen

Simon Schweizer dankt allen Anwesenden für ihre Teilnahme und lädt zum Apéro ein. Herzlichen Dank an Stefan für die Organisation des leckeren Apéros.

Die nächste Sitzung (ord. GV) findet am Mittwoch, 18. Juni 2025, statt.

Ende der Versammlung: 22:00 Uhr

Für das Protokoll: Liliane Grossmann

12. April 2025